

Modelwahl R5 TDi oder V6 TDi

Beitrag von „crow“ vom 27. Juli 2009 um 08:51

Hallo Leute!

Mein Schwiegervater spielt mit dem Gedanken sich einen Touareg zu kaufen! Jedoch stellt sich seine Frage: Welcher Motor! Welches Getriebe?

Um die PS gehts schon mal gar nicht! Er wird einiges im Gelände bewegt, wobei hier keine brutalen Fahrsituationen gefahren werden! Eher Waldweg und mal quer Feldein! Eben ein Jägerleben, wobei man auch mal neben dem Weg unterwegs ist! 😊

Einige raten vom R5 TDi ab! Aber warum, hab nur ein Thema zu der mangelnden Wasserpumpe gefunden! V6 sind preislich doch etwas teurer und schwerer zu finden!

Nur ist er nicht drauf heiß ständig Probleme mit dem R5 zu haben! 🙄

Was würdet ihr ihm raten und wichtig warum! Wie gesagt die PS sind egal!

Beitrag von „PoldyA4“ vom 27. Juli 2009 um 09:38

Hallo und willkommen.

Wenn er gemütlich im Gelände unterwegs sein möchte, rate ich beim Getriebe zur Automatik.

Der R5 ist für mich die sparsamste Möglichkeit einen T zu fahren, da viele Teile mit dem T5 identisch sind. Das reduziert die Betriebskosten z.B. bei den Bremsen u.sw. enorm 🙌

Wenn Geld jedoch auch keine Rolle spielt, warum keinen V6? Hubraum ist durch nichts zu ersetzen, 6 Zylinder laufen ruhiger und bei Automatik schaden ein paar PS mehr nicht.

Am besten beide mal Probefahren und dann entscheiden. Wenn beide ok sind und man sich nicht entscheiden kann, einfach eine Kosten Nutzen Analyse machen und die Zahlen entscheiden lassen 🤔

Beitrag von „crow“ vom 27. Juli 2009 um 10:03

Naja ihm würd halt einfach ein R5 reichen, aber es wurde ihm einige male davon abgeraten!
Darum hat er Angst das ständig Probleme auftreten!

Sind da Krankheiten bekannt?

Beitrag von „dummytest“ vom 27. Juli 2009 um 12:48

alles Geschmackssache

mir reicht der R5 völlig (mit Automatik)

den Vergleich zum V6TDI durfte ich ja 3 Jahre "erfahren" und mich dann beim Dritten wieder für den R5 entschieden (Kostengründe).

Bei den Geländefähigkeiten sehe ich keinerlei Einschränkungen, sogar auf die Luftfederung habe ich wieder verzichtet... 😄 , weil ich mir sicher bin, dass die nicht unbedingt notwendig im Gelände ist (maximal ist sie hilfreich, was aber den Touareg trotzdem praktisch nie aufhält... 🤖)

Beitrag von „crow“ vom 27. Juli 2009 um 12:52

Wieviel km bist du gefahren? Gab es mal probleme mit dem Motor oder anderem?

Beitrag von „dummytest“ vom 27. Juli 2009 um 13:37

[Zitat von crow](#)

Wieviel km bist du gefahren? Gab es mal probleme mit dem Motor oder anderem?

je nach Fahrzeug zwischen 50000 und 70000km, Motor/Getriebe haben nie gemuckt

dafür aber die "elektr.Anbauteile" wie Luftfederung + Xenon-Licht, Freisprecheinrichtung
und noch ein paar Kleinigkeiten in den "Nebenteilen" wie das Leder v. Fahrersitz,
Verkleidungsteile und weitere nervige Kleinigkeiten.... 😊

das alles verteilt sich aber auf jetzt drei Touaregs, ist also alles nicht "tragisch" gewesen.

Stehengeblieben bin ich nie

Ich denke die meisten Probleme machten bei mir die netten Extras....

Beitrag von „Sittingbull“ vom 27. Juli 2009 um 13:46

Hallo crow,

herzlich willkommen hier im Forum. Der R5 ist ein Auslaufmodell und wird beim neuen nicht mehr angeboten werden. Vielleicht hilft das bei eurer Entscheidung 😊

Zum Thema Getriebe usw.: Automatik und Luftfeder nehmen 🤖

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „crow“ vom 27. Juli 2009 um 13:55

Es wird eh kein neuer, gebraucht reicht vollkommen! Eben was so um die 2 Jahre alt!
Beim Motor gibts keine Probleme beim R5, weil das fürchtet er am meisten!

Beitrag von „PoldyA4“ vom 27. Juli 2009 um 16:57

[Zitat von crow](#)

Beim Motor gibts keine Probleme beim R5, weil das fürchtet er am meisten!

Nicht mehr oder weniger als bei anderen Motoren auch 🤖 In anderen VW Typen fällt der R5 ja auch nicht ständig aus.

Am besten aber keinen mit Chip Tuning nehmen. Das haben die Motoren meistens nicht gern. Dann noch auf die Garantie achten und alles ist ok.

Beitrag von „Annakin“ vom 27. Juli 2009 um 21:27

Der R5 hat Probleme mit dem DPF. Ich habe jetzt den zweiten R5 und insgesamt jetzt schon den 6. DPF drin (wurde jeweils zweimal getauscht). 🤖

Beitrag von „PoldyA4“ vom 27. Juli 2009 um 21:31

[Zitat von Annakin](#)

Der R5 hat Probleme mit dem DPF. Ich habe jetzt den zweiten R5 und insgesamt jetzt schon den 6. DPF drin (wurde jeweils zweimal getauscht). 🤖


Jetzt weiß ich, warum ich keinen DPF habe 🤖

Beitrag von „Annakin“ vom 27. Juli 2009 um 21:37

[Zitat von PoldyA4](#)


Jetzt weiß ich, warum ich keinen DPF habe 🤖



Sei froh. Ging zwar bis jetzt immer auf Garantie, aber ärgerlich ist es trotzdem.

Und das, wo ich doch Nichtraucher bin... 

Beitrag von „dummytest“ vom 27. Juli 2009 um 21:58


[Zitat von Annakin](#)

Der R5 hat Probleme mit dem DPF. Ich habe jetzt den zweiten R5 und insgesamt jetzt schon den 6. DPF drin (wurde jeweils zweimal getauscht). 

und wie äussert sich der Fehler ???  

raucht er nur oder nimmt er kein Gas an 

Beitrag von „PoldyA4“ vom 28. Juli 2009 um 09:08

Ich könnte wetten irgendein Fühler stellt es fest und nervt den Fahrer mit Gebimmel und Meldungen 

Beitrag von „crow“ vom 28. Juli 2009 um 09:46

Was ist den an dem Wasserpumpenproblem dran?

Beitrag von „PoldyA4“ vom 28. Juli 2009 um 09:48

[Zitat von crow](#)

Was ist den an dem Wasserpumpenproblem dran?

Da gab es eine Serviceaktion. Hat glaube auch nur die ersten Baujahre betroffen. Also keine Panik.

Im Forum schreiben meistens diejenigen, die Probleme haben. Es schreibt ja keiner, wenn alles ganz ist 😊

Beitrag von „crow“ vom 28. Juli 2009 um 09:55

sehr gut! also der DPF kann ein Problem sein.

Beitrag von „iceman_ddorf“ vom 28. Juli 2009 um 12:14

Kann muss aber nicht... Mein DPF hält noch 😊

Beitrag von „John F. Doe“ vom 28. Juli 2009 um 13:31

[Zitat von crow](#)

Hallo Leute!

Mein Schwiegervater spielt mit dem Gedanken sich einen Touareg zu kaufen! Jedoch stellt sich seine Frage: Welcher Motor! Welches Getriebe?

!

Der R5 ist von VW bewusst als das Einstiegsmodell positioniert. Den V10 fahren nur Leute, die kein Problem mit den hohen Spritkosten haben. Der R5 ist vom Preis und Unterhalt (Werkstattkosten, Versicherung, usw.) der günstigste. Der V6 ist - meiner Meinung nach - da weder Fisch noch Fleisch. Die Mehrleistung rechtfertigt die höheren Kosten aus meiner Sicht

keinesfalls. Tipp: Achte auf eine gute Ausstattung.
Gruß,
Carsten

Beitrag von „crow“ vom 28. Juli 2009 um 14:49

Um die Kosten gehts ihm ned so, wichtig ist ihm das er einsteigen kann und fahren! Ned das er ständig in der Werkstatt steht mit dem Wagen!

Beitrag von „John F. Doe“ vom 28. Juli 2009 um 15:45

[Zitat von crow](#)

Um die Kosten gehts ihm ned so, wichtig ist ihm das er einsteigen kann und fahren!
Ned das er ständig in der Werkstatt steht mit dem Wagen!

Na, wenn die Kosten egal sind, dann doch gleich den V10 ! 😄

Beitrag von „iceman_ddorf“ vom 28. Juli 2009 um 17:07

[Zitat von crow](#)

Um die Kosten gehts ihm ned so, wichtig ist ihm das er einsteigen kann und fahren!
Ned das er ständig in der Werkstatt steht mit dem Wagen!

Das kann Ihm mit jedem Wagen passieren...

Beitrag von „metagross“ vom 28. Juli 2009 um 17:35


[Zitat von John F. Doe](#)

[...]Der V6 ist - meiner Meinung nach - da weder Fisch noch Fleisch. Die Mehrleistung rechtfertigt die höheren Kosten aus meiner Sicht keinesfalls. Tipp: Achte auf eine gute Ausstattung.

Gruß,
Carsten

hi,

muß ich leider widersprechen, da der v6 tdi für den größten teil (auch für mich) der vernünftigste dicke ist, was preis-leistung und unterhalt ist.

nebenbei sollte das teil auch noch ein wenig spaß machen , was ich zwar dem r5 nicht abspreche, aber ich für meine teil, möchte nicht auf die mehr.nm verzichten.

das der v10tdi noch mehr spaß macht ist ja auch keine frage, aber leider ist beim budget auch mal schluß.

stefan

Beitrag von „bär“ vom 28. Juli 2009 um 19:49

Hallo,

fahre erst seit kurzem einen R5, aber bin bis jetzt zufrieden !

Übrigens ist der R5, wenn ich recht informiert bin doch der ältere und ausgereifere Motor.

Er fällt wohl einzig der Abgasnorm zum Opfer und deswegen aus dem VW-Regal.

Ersatzteile sind auch billiger wie schon erwähnt T5 kompatibel.

Fahre wie ich beide Probe und entscheide dann selbst für Dich (Euch). Motorenmäßig wirst

Du mit beiden keine Probleme haben.

Gruß Bär.

Beitrag von „Annakin“ vom 28. Juli 2009 um 21:20

[Zitat von dummytest](#)

und wie äussert sich der Fehler ???? 🤔🤔

raucht er nur oder nimmt er kein Gas an 🤔

Hauptsächlich sind es dann die schwarzen Endrohre. Momentan ist alles im Lot und ich kann echt mit dem Finger in die Rohre fahren - total sauber!!

Beim Vorgänger war es so, dass er dann fast immer im Notprogramm lief. Rußen natürlich inklusive..

Beitrag von „dummytest“ vom 28. Juli 2009 um 22:05

[Zitat von Annakin](#)

.... ich kann echt mit dem Finger in die Rohre fahren - total sauber!!

Beim Vorgänger war es so, dass er dann fast immer im Notprogramm lief. Rußen natürlich inklusive..

oK, da ich i.d.R. wenig mit den Fingern im Auspuff rumhantiere fahre ich mal einfach weiter.... 😊

aber trotzdem Danke für die Antwort.... (wollte nicht lästern, konnte aber nicht an mich halten.... 🤔)

Jedenfalls habe ich glücklicherweise noch keine Problem in den ersten 15000km gehabt mit dem Filter (denke ich....)

Beitrag von „John F. Doe“ vom 28. Juli 2009 um 23:24

[Zitat von metagross](#)

hi,
muß ich leider widersprechen, da der v6 tdi für den größten teil (auch für mich) der vernünftigste dicke ist, was preis-leistung und unterhalt ist.
nebenbei sollte das teil auch noch ein wenig spaß machen 😊, was ich zwar dem r5 nicht abspreche, aber ich für meine teil, möchte nicht auf die mehr.nm verzichten.
das der v10tdi noch mehr spaß macht ist ja auch keine frage, aber leider ist beim budget auch mal schluß.

stefan

Das ist - wie so oft - eine subjektive Entscheidung. Interessant ist aber, dass es gerade ein absolutes Überangebot an gebrauchten V6 TDI´s gibt. Da sind sogar die V10 dünner gesät 😞

Beitrag von „Annakin“ vom 28. Juli 2009 um 23:29

[Zitat von dummytest](#)

...oK, da ich i.d.R. wenig mit den Fingern im Auspuff rumhantiere.... 😄 .

Jeder hat halt so seine Hobbys... 😊

Beitrag von „juma“ vom 28. Juli 2009 um 23:41

Servus,

[Zitat von John F. Doe](#)

[...]Interessant ist aber, dass es gerade ein absolutes Überangebot an gebrauchten V6 TDI´s gibt. Da sind sogar die V10 dünner gesät 😞

vom V10 wurden ja auch insgesamt viel weniger verkauft. Der V6TDI ist das Massfahrzeug beim Dicken...also gibt es folglich auch die meisten gebrauchten... 🗨️

Beitrag von „crow“ vom 29. Juli 2009 um 07:13

Gut, denke dann wird es der R5, der reicht ihm, auf die PS und Unterhalt kommts nicht drauf an, wichtig ist das die Karre läuft! Nicht das ständig irgendein Problem bei dem Wagen eintritt und er mehr in die Werkstatt fährt als in den Wald!

Die Entscheidung zum V6 wär nur gefallen wenn der R5 anfällig gewesen wär!

Beitrag von „LaForge_98“ vom 29. Juli 2009 um 14:38

Habe beides gehabt...

erst den R5 mit Schalter, jetzt der V6 TDI mit Automatik.

Meine persönliche Meinung/Fazit:

Wenn R5 dann Schalter (für mich frisst die Automatik im R5 genau die letzten paar PS, die Du für komfortables fahren brauchst).

D.h. wenn Automatik würde ich immer den V6 TDI...

Obendrein ist der V6 der deutlich modernere und leisere (da Common-Rail) saubere (DPF) und wirklich nur minimal mehr verbrauchende (trotz Wechsel von R5 Schalter auf V6 Automatik ca. 1l/100 km Mehrverbrauch) Alternative.

Des weiteren ist der R5 ist deutlich enger an der Leistungsgrenze für den Motorblock (daher auf keinen Fall chippen) als der V6. (hat auch ein VW Entwickler bestätigt).

V10 ist zwar wirklich nett, aber dann deutlich schwerer auf der Vorderachse und mit deutlich höherem Verbrauch.

Fazit: Der R5 ist nicht umsonst ein "Auslaufmodell", da die Technik (Pumpe-Düse) überall abgelöst wird, und für mich ist die Frage Automatik oder nicht hier ebenfalls ein Entscheidungsfaktor.

Aber wie gesagt meine persönliche Meinung.

Gruß LaForge_98

Beitrag von „Thomas84“ vom 3. August 2009 um 15:56

Ganz klar... V6TDI...,

cooles Ding der V6 TDI...bin Ihn mal am We gefahren... Abgesehen vom moderneren Motor ist der zusätzliche halbe Liter Hubraum, der das ganze deutlich Atrakttiver rüberkommen lässt...Man darf ja keine Äpfel mit Birnen vergleichen!!!! 😊 Gefallen haben mir auch die Bremsanlage und einzelne Fahrwerkskomponenten, die deutlich üppiger Dimensioniert sind als beim meinem R5...

Da muss ich wohl noch etwas sparen...

Beitrag von „auto1“ vom 5. September 2009 um 17:21

Hallo zusammen,

mag alles richtig sein, aber der R5 hat meines Erachtens trotzdem seine Daseinsberechtigung!

Viele SUV Beginner und auch Barzahler fanden im R5 das ideale für diese Fahrzeugklasse relativ preisgünstige Einstiegsmodell und entschieden sich erst bei Ihrem 2. Touareg für den größeren 6 Zylinder.

Selbst wenn dieser 5 Zylinder Motor verschwindet wird im neuen Modell sicherlich ein "abgespeckter" V6 TDI zur Verfügung stehen oder wie so oft mit 12 Monaten Verzögerung eingeführt.

LG Ralf

Beitrag von „iceman_ddorf“ vom 15. September 2009 um 13:18

👍 Jedes Modell hat seine Daseinsberechtigung. Wie man sehen kann hält es sich ja auch sehr die Waage. VW hat für jedes Bedürfniss einen passenden Motor zur Verfügung gestellt. 👍

Beitrag von „John F. Doe“ vom 17. September 2009 um 13:31

Dann will ich dieses schöne (alte) Thema mal wiederbeleben:

Nach 3.000 km im Korsika-Urlaub kann ich berichten, dass mein R5 sowohl auf den Autobahnen in D, CH, I und F als auch auf den Hoppelstrecken zum abgelegenen Strand auf Korsika oder im Gebirge eine gute Figur abgegeben hat 🇩🇪🇨🇭🇮🇫 Gerade auf der Autobahn staune ich immer wieder, wie wunderbar leise der Motor ist.

Bin übrigens gottfroh, dass ich ihn heil wieder nach hause gebracht habe. Lackschäden oder böse Autoknacker blieben mir erspart. Die größte Befürchtung war, dass mir in Frankreich z.Bsp. ein Italiener ins Auto fährt. Das ist versicherungstechnisch der Super-GAU 😱

Gruß aus Stuttgart,
Carsten

Beitrag von „Yacht“ vom 17. September 2009 um 16:34

[Zitat von John F. Doe](#)

Dann will ich dieses schöne (alte) Thema mal wiederbeleben:

Nach 3.000 km im Korsika-Urlaub kann ich berichten, dass mein R5 sowohl auf den Autobahnen in D, CH, I und F als auch auf den Hoppelstrecken zum abgelegenen Strand auf Korsika oder im Gebirge eine gute Figur abgegeben hat 🇩🇪🇨🇭🇮🇫 Gerade auf der Autobahn staune ich immer wieder, wie wunderbar leise der Motor ist.

Bin übrigens gottfroh, dass ich ihn heil wieder nach hause gebracht habe. Lackschäden oder böse Autoknacker blieben mir erspart. Die größte Befürchtung war, dass mir in Frankreich z.Bsp. ein Italiener ins Auto fährt. Das ist versicherungstechnisch der Super-GAU 😱

Gruß aus Stuttgart,
Carsten

Hai,

wenn Du den R5 "wunderbar leise" findest, bist Du noch nie V6 gefahren.

Ich hatte erst 3 Jahre lang einen R5 6gang-Schalter und hab mich vom ersten Kilometer an über die Auslegung der Gänge geärgert. Der 1. ist nur zum Anfahren bis auf Fahrrad-Geschwindigkeit geeignet, danach überdreht er schon, zum Anfahren im 2. Gang reicht's aber auch nicht wirklich (also nur mit extrem schleifender Kupplung)!

Da ich fast nur Stadtverkehr fahre, hab ich mir in den 3 Jahren wirklich einen Wolf geschaltet. Ständig rauf, runter, wieder rauf, kleine Steigung wieder runter etc.. +

Zugegeben, ich bin auch gerne zügig unterwegs und hab dabei auf 80.000km so ziemlich alles gehimmelt, was leistungsbezogen ist: Turbolader, Kupplung, 2massen-Schwungscheibe, Wasserpumpe, Reifen... weil der R5 mit dem Gewicht eines vollausgestatteten T-Reg völlig überfordert ist (nicht ohne Grund fliegt er ja auch beim Touareg2 aus der Modell-Palette).

Vor 3 Monaten hab ich mir dann den V6 TDI 6gang-Automatik / Tiptronic gegönnt. Trotz nur einem Zylinder und 0,5l Hubraum mehr gleich Plus 61 Pferdchen und ein wirklich mehr als zufriedenstellendes Leistungspotential. DAS ist wunderbar leise, da nagelt selbst im Kaltstart überhaupt nichts mehr und auch sonst kommt Dir der R5 danach wie ein Traktor vor in Bezug auf Laufkultur, Ruhe und Durchzugskraft vor.

Jeder der vor der Wahl steht R5 (insbesondere mit Schaltgetriebe!) und V6 bekommt von mir den Tipp:

V6 - V6- V6 !!!

VG

Yachti

Beitrag von „John F. Doe“ vom 17. September 2009 um 19:00

[Zitat von Yachti](#)

Hai,

wenn Du den R5 "wunderbar leise" findest, bist Du noch nie V6 gefahren.

Ich hatte erst 3 Jahre lang einen R5 6gang-Schalter und hab mich vom ersten Kilometer an über die Auslegung der Gänge geärgert. Der 1. ist nur zum Anfahren bis auf Fahrrad-Geschwindigkeit geeignet, danach überdreht er schon, zum Anfahren im 2. Gang reichs aber auch nicht wirklich (also nur mit extrem schleifender Kupplung)!

Da ich fast nur Stadtverkehr fahre, hab ich mir in den 3 Jahren wirklich einen Wolf geschaltet. Ständig rauf, runter, wieder rauf, kleine Steigung wieder runter etc.. +

Zugegeben, ich bin auch gerne zügig unterwegs und hab dabei auf 80.000km so ziemlich alles gehimmelt, was leistungsbezogen ist: Turbolader, Kupplung, 2massen-Schwungscheibe, Wasserpumpe, Reifen... weil der R5 mit dem Gewicht eines vollausgestatteten T-Reg völlig überfordert ist (nicht ohne Grund fliegt er ja auch beim Touareg2 aus der Modell-Palette).

Vor 3 Monaten hab ich mir dann den V6 TDI 6gang-Automatik / Tiptronic gegönnt. Trotz nur einem Zylinder und 0,5l Hubraum mehr gleich Plus 61 Pferdchen und ein wirklich mehr als zufriedenstellendes Leistungspotential. DAS ist wunderbar leise, da nagelt selbst im Kaltstart überhaupt nichts mehr und auch sonst kommt Dir der R5 danach wie ein Traktor vor in Bezug auf Laufkultur, Ruhe und Durchzugskraft vor.

Jeder der vor der Wahl steht R5 (insbesondere mit Schaltgetriebe!) und V6 bekommt von mir den Tipp:

V6 - V6- V6 !!!

VG

Yachti

Alles anzeigen

Hey,

schön, dass es geklappt hat mit der Wiederbelebung des Themas. 🍷

Zum Thema Laufkultur kann ich Dir sagen, dass ich so ziemlich alle anderen Selbstzünder aus dem Hause VW schon gefahren habe.

Als letztes hatte ich einen 130PS 1.9 TDI Sharan und DER war wirklich rau und durchzugsschwach. Mein jetziger R5 ist dagegen im Vergleich ein Musterknabe an Laufkultur. Und daher wiederhole ich meine Aussage:

Ich finde den R5 z.Bsp. auf der Autobahn wirklich wunderbar leise.
Das ist das Thema subjektives Empfinden.

Deine Behauptung, der R5 fliegt wegen der Laufkultur aus dem Regal ist schlichtweg falsch. Woher haste denn das ?

Der Grund ist vielmehr, dass der R5 ohne wesentliche Modernisierung die verschärften Abgasvorschriften nicht mehr erfüllt.

Wie hier schon geschrieben, wird der neue Touareg sicherlich eine abgespeckte Version des V6 erhalten, also ein neues Einstiegsmodell.

Zusammengefasst: Die Mehrkosten für Anschaffung und Unterhalt (Werkstattkosten !!) beim V6 rechtfertigen aus meiner Sicht die paar PS und das "zügig unterwegs" sein absolut nicht. Das sieht man auch am Gebrauchtwagenmarkt: Es gibt ein absolutes Überangebot an V6. Mein Händler um die Ecke hat einen vor kurzem von knapp 40TSD Euro auf gerade mal 30TSD runtergesetzt. Beim Aussprechen des Wortes "Sechszylinder" machen die Leute nach Aussage des Verkäufers schon kehrt.

Die V6 sind derzeit unverkäuflich.

Deswegen: "Best Practice" ist und bleibt R5 !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Schönen Gruß,
Carsten

P.S. Und DEN Diesel, der beim Kaltstart nicht nagelt, den musste mir mal zeigen.
Sogar die modernsten Motoren nageln. Es sein denn, Du wohnst am Äquator.

Beitrag von „auto1“ vom 17. September 2009 um 19:03

[Zitat von Yacht](#)

... nicht ohne Grund fliegt er ja auch beim Touareg2 aus der Modell-Palette (R5 Motor)

... wetten daß hat einen anderen Grund?!
aber das würde einen weiteren Chat füllen.

Im Übrigen wurde der R5 Motor im T5 Bus durch den bekannten 2,0 Vier Zylinder TDI mit 180 PS und 400 Nm ersetzt.

Das Gewicht T5/Touareg dürfte in etwas gleich sein.

LG Ralf

Beitrag von „wolve“ vom 17. September 2009 um 19:50

Zitat von John F. Doe

[...]das Thema subjektives Empfinden[...]Und DEN Diesel, der beim Kaltstart nicht nagelt, den musste mir mal zeigen.
Sogar die modernsten Motoren nageln[...]

Sicherlich ganz subjektiv...

Doch auch wenn der .:Kleine nach vielen Benzinern mein erster Selbstzünder ist, würde ich behaupten, dass ich von klassischen Diesel-kalt-Nageln nichts auffälliges vernehmen kann.
Liegt vielleicht aber auch nur am DynAudio 🤔

BTT:

Ich persönlich halte überhaupt nichts von "Einstiegsmotoren", da sie mir einfach keinen Spass machen (klar, es gibt Ausnahmen).

Solche Motoren würde ich wahrscheinlich schon nach kürzester Zeit verschlissen haben, da ich diese garantiert überwiegend im grenzwärtigen Bereich bewegen würde, um das für mich erforderliche Gefühl von ausreichend Vortrieb zu bekommen.

Habe schon vor 7 Jahren gesagt, dass mir nichts mehr unter 6-Zylindern mit mindestens 2.8 Litern Hubraum ins Haus kommt.

Für den Wunsch-Audi Avant hatte es damals nicht gereicht, womit es ein (technisch gleichwertiger) Passat Variant wurde - manchmal sind die inneren Werte eben wichtiger als die äußeren...

Daher: pro V6 TDi

Grüße,
Klaus

Beitrag von „John F. Doe“ vom 17. September 2009 um 20:23

[Zitat von wolve](#)

Ich persönlich halte überhaupt nichts von "Einstiegsmotoren", da sie mir einfach keinen Spass machen (klar, es gibt Ausnahmen).

Sehr richtig, und der R5 ist definitiv so eine Ausnahme ! 🙌🙌🙌🙌

Wenn der V6 so toll ist, warum gibt es dann so ein riesiges Überangebot an gebrauchten ?
Kleine aktuelle adhoc-Auswertung einer Datenbank im Internet:

R5: 824

V6: 1.891 das sind mehr als doppelt so viele 🤪

Vielleicht können wir uns ja darauf einigen, dass beide Motoren gut sind. Einverstanden ? 🤪

Beitrag von „wolve“ vom 17. September 2009 um 22:08

[Zitat von John F. Doe](#)

Sehr richtig, und der R5 ist definitiv so eine Ausnahme

Kann ich nicht beurteilen. Hatte lediglich den V6 TDi als Werkstatt-Leihwagen und der machte auch schon ziemlich Spass.

Wer eher zum R5 tendiert, wird hierfür auch seine persönlichen Gründe haben.

Die angebotenen Motorisierungen waren für mich nicht das ausschlaggebende Kaufkriterium, sondern das Fahrzeug an sich.

[Zitat von John F. Doe](#)

Wenn der V6 so toll ist, warum gibt es dann so ein riesiges Überangebot an gebrauchten ?

Kleine aktuelle adhoc-Auswertung einer Datenbank im Internet:

R5: 824

V6: 1.891 das sind mehr als doppelt so viele

Da könnte ich nur mutmaßen.

Aber gemäß der Forenumfrage "Welchen Motor fahrt ihr?" ergibt sich beim R5 ein Anteil von 22,5% und beim V6 TDi von 44,6%.

Was sich grob mit deiner adhoc-Auswertung deckt.

Würde man diese Zahlen als repräsentativ annehmen, könnte man schlussfolgern, dass doppelt so viele V6 TDi wie R5 verkauft wurden - womit sich natürlich auch ein doppelt so hohes Gebrauchtwagenangebot ergeben würde.

Dann müsste man im Umkehrschluss aber fragen, warum sich der V6 TDi doppelt so gut verkauft (hat) wie der R5...

[Zitat von John F. Doe](#)

Vielleicht können wir uns ja darauf einigen, dass beide Motoren gut sind. Einverstanden?

Wie bereits erwähnt: das kann ich nicht beurteilen, da ich nie einen R5 gefahren bin. Wenn du aber sagst, dass der TReg ein tolles Auto ist - egal welcher Motor ihn antreibt - bekommst du von mir 100% Zustimmung 😊

Grüße,
Klaus

Beitrag von „Yacht“ vom 18. September 2009 um 10:07

[Zitat von John F. Doe](#)

Deine Behauptung, der R5 fliegt wegen der Laufkultur aus dem Regal ist schlichtweg falsch. Woher haste denn das ?

Hi,
hab ich nicht behauptet. Ich behauptete, er fliegt raus weil er zu schwach ist bzw. durch seine Leistungsschwäche für das schwere Auto so hart rangenommen wird von vielen Fahrern, dass

er dadurch zu anfällig wird (siehe meine Schadensliste bzw. div. R5-Rückrufaktionen)!

Die Frage, ob Du den T-Reg V6 TDI gefahren bist, hast Du zwar nicht schlüssig beantwortet bzw. umgangen aber glaub mir, da nagelt GAR NIX. Kalt nicht und warm schon gar nicht. Ich behaupte sogar, dass ein Laie bei einem vorbeifahrenden V6 TDI bei 50km/h gar nicht beurteilen kann ob es ein Dieselfahrzeug ist oder nicht (es sei denn, es steht auf der Heckklappe drauf :D). Und bei 65PS Differenz von "ein paar PS" zu sprechen... naja, es gibt Kleinwagen, die haben insgesamt nicht mal 65PS ... über den Spruch solltest Du vielleicht noch mal nachdenken, denn es wäre für Dich eine Leistungssteigerung von fast 40%!

Zitat von John F. Doe

Wenn der V6 so toll ist, warum gibt es dann so ein riesiges Überangebot an gebrauchten ?

Kleine aktuelle adhoc-Auswertung einer Datenbank im Internet:

R5: 824

V6: 1.891 das sind mehr als doppelt so viele 😳

Also ich kenn die Zulassungszahlen jetzt nicht, aber hast Du mal bedacht, dass es daran liegen könnte, dass NEU einfach auch mehr V6 als R5 verkauft werden?

Also ich kann dem Schmusekurs leider nicht ganz zustimmen (T-Reg ist immer ein gutes Auto) und sage für mich: Als R5 hätte ich ihn mir nicht noch mal gekauft und wäre eher zum Range Rover Sport abgewandert - aber der V6 TDI hat mich mit dem T-Reg wieder versöhnt und als Fan zurückgewonnen!

Viele Grüße

Yacht

Off topic noch kurz:

Ich kenn mich ein bisschen mit Booten aus und bei Booten mit Aussenborder gibt es im CE-Zertifikat immer eine Angabe von Mindest- bis Maximalmotorisierung in kW. Jeder, der schon mal ein Boot mit der Mindestmotorisierung gefahren hat, wird Dir anschliessend bestätigen, dass das nicht befriedigend war. Und da geb ich wolve jetzt recht, beim T-Reg ist das mit dem R5 leider auch so! Ich hab das erst erfahren, nachdem ich ihn schon gekauft hatte - wobei ich aber selbst schuld bin, hätte mich ja mal vorher hier anmelden können *gg*.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 18. September 2009 um 13:54

[Zitat von Yacht](#)

Die Frage, ob Du den T-Reg V6 TDI gefahren bist, hast Du zwar nicht schlüssig beantwortet bzw. umgangen aber glaub mir, da nagelt GAR NIX. Kalt nicht und warm schon gar nicht. Ich behaupte sogar, dass ein Laie bei einem vorbeifahrenden V6 TDI bei 50km/h gar nicht beurteilen kann ob es ein Dieselfahrzeug ist oder nicht (es sei denn, es steht auf der Heckklappe drauf :D).

Hallo Yacht,

das hängt auch davon ab, welchen V6 TDI du meinst. Die aktuelle Version ist wirklich sehr leise, während die früheren 6 Zylinder-Diesel durchaus ihre typischen Geräusche machen. Beim Jahrestreffen konnte ich erst den Unterschied erfahren 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „dummytest“ vom 18. September 2009 um 14:09

hmmh... das ist ja alles schön subjektiv hier.... 😊

ich kann nur folgendes sagen (auch sehr subjektiv...)

R5 (alt) bis 2005 rauher Geselle, Leistung völlig ausreichend

V6TDI bis 2008 leiser als der R5, aber nicht gerade ein Leisetreter, unnötig viel Leistung

R5 (neu) seit 2008 schön leise geworden, Leistung immer noch völlig ausreichend


Schäden am Motor / Getriebe etc. hatte ich bisher gar nicht, nur an Nebenteilen/Elektronik.

und ich bin nicht gerade ein "Schleicher" auf den Strassen sondern fahre schon halbwegs zügig,

zumindest werde ich recht selten überholt.... 😊

Beitrag von „bluwe“ vom 18. September 2009 um 20:29

Hallo

hier fehlen eindeutig der V10 als auch der W12 in der Umfrage...:D 

Beitrag von „wolve“ vom 19. September 2009 um 00:37

[ot]

[Zitat von dummytest](#)

...zumindest werde ich rechts selten überholt...

Sorry, den konnte ich mir jetzt nicht verkneifen 

[Zitat von bluwe](#)

...hier fehlen eindeutig der V10 als auch der W12 in der Umfrage...

Sicher? Was bekommt man, wenn man zwei R5 aneinanderklatscht? Eeeeben...
Somit wäre Ersterer schon mal untergebracht.

Und den W12 mit einem V10 in eine Umfrage zu packen, würde imho nicht viel Nährwert ergeben - dazu hat der W12 eine zu große Sonderstellung.
Interessanter fände ich da eher den separaten Vergleich zwischen V8 und V10, die zumindest ähnliche Leistungsdaten haben...

Ein R5-V6-V10-W12-Vergleich verkäme sicherlich auch schnell zu einem willenslosen Chat!
[/ot]

Grüße,
Klaus

Beitrag von „John F. Doe“ vom 24. September 2009 um 18:07

Setze noch einen d'rauf für den R5 !

Beigefügt findet Ihr ein entscheidendes Argument für den R5.

Aufgenommen am letzten Dienstag und zwar im Stadtverkehr 🚗🚗🚗 von Stuttgart Mitte zu mir nach Hause.

OK, es war nicht so sehr viel Verkehr aber trotzdem mit vielen (roten) Ampeln und so.

Ich glaube, das kann kein anderer wie der R5 so gut und das bisschen mehr Gebrumme beim Fahren stört mich dann auch überhaupt nicht.

Jetzt ihr ! 🤔🤔🤔

Gruß,

Carsten

Beitrag von „PoldyA4“ vom 24. September 2009 um 19:08

Solche Verbrauchserfahrungen kann ich nur bestätigen 😊👍

Oder noch besser: Autobahn mit 140 kmh und der Verbrauch liegt locker bei unter 8 Liter:D

Ich bin aber auch der Meinung, das die (bei mir) fehlende Automatik schon mal mind. 1-1,5 Liter ausmacht. Und ein V6 als Schalter ist aus meiner Erfahrung selten 🤔 Ein R5 nicht..

Beitrag von „bluwe“ vom 24. September 2009 um 19:57

Zitat von John F. Doe

Setze noch einen d'rauf für den R5 !


Beigefügt findet Ihr ein entscheidendes Argument für den R5.

Aufgenommen am letzten Dienstag und zwar im Stadtverkehr 🚗🚗🚗 von Stuttgart Mitte zu mir nach Hause.

OK, es war nicht so sehr viel Verkehr aber trotzdem mit vielen (roten) Ampeln und so.


Ich glaube, das kann kein anderer wie der R5 so gut und das bisschen mehr

Gebrumme beim Fahren stört mich dann auch überhaupt nicht.

Jetzt ihr ! 

Gruß,
Carsten

Alles anzeigen

Das hab ich auch schon geschafft (V 10 TDI)!Soest-Dresden,morgens um 2Uhr,80kmh
Tempomat,geschlossene Schneedecke,Durschnitt bei Ankunft 8,4l...:D,kein Scherz 

Beitrag von „macko“ vom 24. September 2009 um 20:06

sorry für oT:

[carsten](#)

Lass mal Deine Software von der MFA updaten...:) da gibts schon ne Neue.


gruss
marco

Beitrag von „John F. Doe“ vom 24. September 2009 um 21:58


Bin eigentlich ganz zufrieden mit der Software. Und mit dem Rest des Autos auch 

Beitrag von „PoldyA4“ vom 25. September 2009 um 18:51

[Zitat von bluwe](#)

Das hab ich auch schon geschafft (V 10 TDI)!Soest-Dresden,morgens um 2Uhr,80kmh
Tempomat,geschlossene Schneedecke,Durschnitt bei Ankunft 8,4l...:D,kein Scherz 



[OT]Kein Wunder. Der V10 ist ja auch ein R5... halt nur als Zwilling  [/OT]